

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1874**

10 (11.1.1874) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 10. (Zweites Blatt)

Sonntag den 11. Januar

1874.

2.1.

## Bekanntmachung.

Nr. 699. Das Ersaggeschäft für 1874 betreffend.

### An sämtliche Gemeinderäthe des Amtsbezirks.

Die Gemeinderäthe werden beauftragt, alsbald in ihren Gemeinden nach Maßgabe der Ziffer VII. der Ausführungsbestimmungen zur Militär-Ersag-Instruction (Beilage zum Gesetz- und Verordnungsblatt 1871 Seite 249) die unten folgende Aufforderung zur Anmeldung für die Stammrolle in ortsüblicher Weise bekannt zu machen und eine Bescheinigung hierüber der Stammrolle für 1874 beizulegen. Bis zum 15. d. M. ist anher anzuzeigen, daß und wie diese öffentliche Aufforderung ergangen ist.

Auf die Anmeldungen selbst ist nach Ziffer IX. obiger Ausführungs-Bestimmungen weiter zu verfahren.

Dabei ist insbesondere nicht zu unterlassen:

a. die Pflichtigen über die Nothwendigkeit, äußerlich nicht sichtbare Gebrechen anzugeben, sowie über die Zurückstellungsgründe der §§. 42—46 der Ersag-Instruction und das für solche Gesuche in den Ausführungs-Bestimmungen Seite 247 vorgeschriebene Verfahren zu belehren.

Hierüber ist ein gesondertes Protocoll aufzunehmen und solches von den Pflichtigen oder deren Vertretern unterzeichnet.

f. Zt. mit anher einzusenden;

b. für jede einzelne Anmeldung eines Gebrechens ein besonderes Protocoll unter Angabe der Beweismittel aufzunehmen.

Karlsruhe, den 8. Januar 1874.

Groß. Bezirksamt.

Beckert.

## Öffentliche Aufforderung.

Die Aushebung für das Jahr 1874, insbesondere die Anmeldungen zur Stammrolle betreffend.

In Gemäßheit des §. 60 der Ersag-Instruction werden die Militärpflichtigen, welche bei der im Jahre 1874 stattfindenden Aushebung stellungspflichtig sind, aufgefordert, sich persönlich oder durch Beauftragte zur Aufnahme ihres Namens in die Stammrolle anzumelden.

1. Anmeldepflichtig sind:

a. alle Militärpflichtigen, welche im Jahre 1874 das 20. Lebensjahr zurücklegen, also im Jahre 1854 geboren sind;

b. diejenigen in den beiden vorhergehenden Jahren 1852 und 1853 geborenen Militärpflichtigen, welche aus irgend einem Grunde zurückgestellt wurden oder im Ausland geblieben sind, sofern nicht Einzelne nach Inhalt der ihnen zugesandten Scheine ausdrücklich von der Stellungspflicht entbunden sind.

2. Im Falle der Abwesenheit der Pflichtigen haben auch die Eltern, Vormünder, Lehr-, Brod-, Dienst- und Fabrikherren die Verpflichtung zu deren Anmeldung.

3. Die Anmeldung geschieht:

a. von denen, welche im Orte ihres Wohnsitzes oder in dem Amtsbezirk, zu welchem dieser gehört, sich aufhalten, bei dem Gemeinderathe des Wohnsitzes;

b. von Diensthöfen, Fabrikarbeitern, Handlungsbedienten, Lehrlingen, Handwerksgehilfen, Schülern, Studenten bei dem Gemeinderathe des Ortes, wo sie in Arbeit stehen oder die Lehranstalt sich befindet; wenn aber dieser Ort zu demselben Amtsbezirk gehört, wie ihr gesetzlicher Wohnsitz, an dem Orte des Wohnsitzes.

Militärpflichtige, die außerhalb des deutschen Reiches ihren Wohnsitz haben, sind bei dem Gemeinderathe ihres Geburtsortes und, wenn dieser nicht im Inlande belegen ist, an dem Orte, wo die Behörde ihren Sitz hat, die ihnen oder ihren Eltern einen Paß oder Heimathschein ausgestellt hat, anzumelden.

4. Die Anmeldung hat schriftlich oder mündlich vom 15. Januar bis 1. Februar zu geschehen. Sie soll enthalten: Zu- und Vorname des Pflichtigen, dessen Geburtsort, Wohnort, Geburtsjahr und Tag, Religion, Gewerbe oder Stand, Name und Gewerbe oder Stand des Vaters und der Mutter, sowie ob diese noch leben oder todt sind.

Alle Militärpflichtigen müssen bei der Anmeldung die früher etwa empfangenen Loosungs- und Gefestigungsscheine vorzeigen. Diese Geburtscheine werden von den Landesbeamten kostenfrei ertheilt.

5. Die Pflichtigen oder im Falle ihrer Abwesenheit die statt ihrer nach Ziff. 2 anmeldepflichtigen Personen, welche die Anmeldung in der geordneten Frist unterlassen, werden mit Ordnungsstrafen bis zu 10 Thalern oder bis zu 8 Tagen Gefängniß bestraft.

Uebrigens kann die Unterlassung der Anmeldung für den Pflichtigen den Verlust der Berechtigung an der Loosung Theil zu nehmen oder den Verlust der gezogenen Loosnummer nach sich ziehen; in diesem Falle wird der Pflichtige vor den Uebrigen vorzugsweise in Dienst gestellt.

6. Insbesondere wird schließlich darauf aufmerksam gemacht, daß nicht nur Badener, sondern alle stellungspflichtigen Deutschen, gleichviel welchem Bundesstaate sie angehören, zur Anmeldung verbunden sind.

## Dankagung.

An Geschenken haben wir empfangen: von Frau D. Homburger Wittwe durch Herrn Rabbiner Willstätter 5 fl.; von Herrn Raminsegermeister Mittel 2 fl. und von Herrn Seifensieder Soder 3 fl.

Herzlichen Dank!

Karlsruhe, den 9. Januar 1874.

Der Verwaltungsrath

der Carl-Friedrich-, Leopold- und Sophien-Stiftung.

Murb.

## Bekanntmachung.

Nr. 30. Es werden in der verlängerten Karlsstraße auf der Seite des Waisenhauses am 14. Januar d. J., Vormittags 11 Uhr, 9 Kastanienbäume sammt Stumpen zum Ausbauen an den Meistbietenden öffentlich versteigert. Die Bedingungen können auf der Gemeinderathregistratur (im unteren Stock des Rathhauses gegen die Jähringerstraße)

eingesehen werden. Der Versammlungsort ist an der Ecke des Waisenhauses.

Karlsruhe, den 10. Januar 1874.

Gemeinderath.

3.1. Lauter. Morg.

**Sagsfeld.**

**Farren-Versteigerung.**

2.2. Die hiesige Gemeinde läßt nächsten **Dienstag den 13. d. M.,**

Nachmittags 2 Uhr,

einen fetten Rindfarren gegen Baarzahlung im Hofe des Farrenhalters J. Linder hier öffentlich versteigern, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Sagsfeld, den 7. Januar 1874.

Ch. Gierich, Bürgermeister.

**Wohnungsanträge und Gesuche.**

\* Querstraße 11 sind 3 Wohnungen, eine im Vorderhaus, eine im Seitenbau und eine im Hinterhaus, auf den 23. April zu vermieten.

\* Waldstraße 4 ist im Hintergebäude der dritte Stock auf 23. April an eine kleine Familie zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Speicherkammer. Das Nähere im Vorderhaus im 2. Stock.

**Zimmer zu vermieten.**

\* 2.1. Kriegsstraße 92 sind 2 ineinandergehende, schön möblirte Zimmer parterre an einen Herrn zu vermieten; dieselben können auch einzeln abgegeben werden.

\* Waldhornstraße 55 ist im untern Stock ein freundliches, gut möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

\* Bistoriastraße 9 ist ein kleineres, gut möblirtes Parterrezimmer sogleich oder auf 1. Februar zu vermieten.

\* 2.1. Douglasstraße 20 (früher Kasernenstraße 4) ist im 2. Stock ein helles, geräumiges, möblirtes Zimmer, in den Hof gehend, sogleich oder auf den 1. Februar zu vermieten.

\* Es ist auf 1. Februar ein einfach möblirtes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen neue Waldstraße 73 im Laden.

\* 2.1. Zirkel 10, Ecke der Adlerstraße, ist ein schön möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

\* Karl-Friedrichstraße 3 sind zwei möblirte heizbare Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sogleich oder auf 15. Januar um den monatlichen Preis von 8 fl. zu vermieten. Auf Verlangen kann auch Kost gegeben werden. Zu erfragen im Hinterhaus, 3. Etage.

**Schlafstelle zu vermieten.**

\* Ein ordentliches, solides Mädchen, welches während des Tages nicht zu Hause ist, findet sogleich oder auf den 1. Februar eine Schlafstelle. Näheres Karlsstraße 45 im 3. Stock.

**Wohnungsgesuche.**

\* Es werden zwei Wohnungen in einem Hause auf 23. April zu mieten gesucht, wozu möglich im 1. und 2. Stock, jede von 4 bis 6 Zimmern und Zugehör. Adressen bittet

man unter Chiffre M. K. 1230 poste restante Karlsruhe abzugeben.

\* 2.1. Eine kleine Wohnung von 2 Zimmern wird auf 23. Januar zu mieten gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine Wohnung von 3 Zimmern mit Küche und Zugehör im westlichen Stadttheile wird von einer kinderlosen Familie (Angestellter) auf 23. April d. J. zu mieten gesucht. Gefällige Anerbieten mit Preisangabe erbittet man unter Chiffre J. M. poste restante Karlsruhe.

**Dienst-Anträge.**

2.1. Ein Mädchen für Zimmer und zu Kindern findet sofort eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Es wird sogleich ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, in Dienst gesucht. Zu erfragen im Gasthaus zum Mohren.

\* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Jähringerstraße 63 im Hinterhaus.

**Auctionator-Gesuch.**

2.2. Zu unseren regelmäßig stattfindenden Versteigerungen suchen wir einen tüchtigen Mann als Auctionator, welcher in dem Geschäft gewandt ist und dasselbe gegen angemessene Bezahlung besorgen will.

**W. Gutekunst & Cie.,**

Jähringerstraße 71.

**Stellen-Gesuche.**

Ein junger Mann, Holzarbeiter, welcher im Baden gut bewandert ist, sucht eine ständige Stelle. Näheres Langstraße 21 im 2. Stock.

\* Ein kräftiger junger Bursche sucht eine Stelle als Hausknecht. Zu erfragen Durlacherthorstraße 31 im Hinterhaus im 2. Stock.

\* Eine Dame wünscht in hiesiger Stadt eine Stelle als Ladenjungfer; dieselbe ist schon 5 1/2 Jahr in einem Cigarrengeschäft in Straßburg und könnte bis 23. April eintreten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Verloren.**

\* Ein Gürtel, mit kurzer Schoof, von schwarzem Rijs, wurde in der Langenstraße verloren. Man bittet, denselben Langenstraße 116 gegen gute Belohnung abzugeben.

\* Am Montag wurde eine rote Mütze verloren. Der redliche Finder möge dieselbe gefälligst Sophienstraße 8 im Hinterhaus gegen Belohnung abgeben.

**Verkaufsanzeigen.**

\* Steinstraße 11, im 3. Stock, ist ein schönes, großes Kinderbettlädchen von Mahagoni sammt Koff, Matrage, Deckbetten und zwei Kissen, Alles bereits neu, zu verkaufen.

**AVIS.**

2.1. In der zweiten Hälfte des Januar beginnt mein neuer

**Tanz-Cursus**

wieder, wozu noch höflichst einladet

**C. Zels, Tanzlehrer,**

Waldstraße 6.

**Ziegel-Ankauf.**

Alte Dachziegel werden angekauft: Langenstraße 155.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Marrons Glacés, Berliner Pfannkuchen und Gänseleberpastete**

empfehlen

**Georg Dehler, Hof-Conditor,** Herrenstraße 18.

**Hefen-Kränze**

von 6 kr. bis 2 fl.,

**kleine Törtchen jeder Art**

per Stück 3 kr.

empfehlen täglich frisch

**Wm. Mosetter,**

Ecke der Langen- und Kreuzstraße 8.

**Fastnachtsküchlein,**

Berliner Pfannkuchen, Kugelbapf, Apfel-, Käs- und Zwiebelkuchen, sowie verschiedenes Mandelbackwerk empfehlen täglich frisch

**Karl Appenzeller,** Amalienstraße 27.

Heute wieder frische

**Freiburger Fastenbrezeln**

bei

**Wilb. Kiefer,**

Hofbäder.

**Schönste**

**ital. Marronen und franz. Nüsse**

empfehlen

**Louis Dörle,**

Großherzoglicher Hoflieferant.

**Wertheimer**

**Wurstwaaren**

in vorzüglichen Qualitäten empfehlen in frischer Waare

**Albert Salzer,**

Langenstraße 140.

**Kieler Bückinge und Sprotten**

bei

**Michael Hirsch,**

Kreuzstraße 3.

**Frische**

**engl. Nativ-Mustern**

empfehlen

**Louis Dörle,**

Großherzoglicher Hoflieferant.

# Albert Salzer

empfehlte sein best assortirtes  
**Kaffee-Lager,**  
sowie stets frisch gebrannten Kaffee  
unter Zusicherung feiner und reiner  
Qualitäten zu billigsten Preisen.  
**Albert Salzer,**  
Langestraße 140.

## Feinsten

**Fromage de Brie,**  
**Bondons,**  
**Roquefort,**  
**Strachino di Milano,**  
**Emmenthaler,**  
**Edamer,**  
alten Parmesan- und  
grünen Kräuterkäse

empfehlte  
**Louis Dörle,**  
Großherzoglicher Hoflieferant.

# Münchener Bier

in Flaschen und Faß empfiehlt  
**J. Schnappinger.**

# Fr. Baumüller,

Großh. Hoflieferant.  
Bestes Lager des Platzes in  
**Cigarren, Cigaretten, Tabaken**  
ic. ic.

aus ersten Quellen.  
Gegen kleinere Konkurrenz 10% billiger.  
Für Wiederverkäufer und Wirthe Fa-  
brilpreise. 3.1.

# Französischer Crystall-Keim

(durchsichtig, hell und süßig),  
zur direkten Anwendung im kalten Zustande für  
Papier, Wappe ic. sehr zweckdienlich und daher  
für Bureaugebrauch äußerst bequem, auch er-  
probtes Mittel, Glas, Porzellan, Marmor,  
Alabaster, Gyps, Elfenbein, Holz ic. auf kaltem  
Wege schnell und dauerhaft zu kitteln, daher  
täglich für jeden Haushalt ic. ein Hilfsmittel,  
der Flacons 12 kr., bei

## Wilb. Pfeiffer,

F. E. Weißbrod's Nachfolger.

Sämmtliche noch vorräthigen **Filz-**  
**waaren** werden von heute an zu her-  
abgesetzten Preisen verkauft.  
**W. Niegel,** Karl-Friedrichstraße 2,  
beim Schloßplatz.

# Mühlburg. Dankagung.

\* Für die zahlreiche Leichenbegleitung meiner  
seligen Frau und für während der Krankheit wohl-  
wollende Besuche spreche ich meinen herzlichsten  
Dank aus.  
Mühlburg, den 10. Januar 1874.  
**F. Mangold,** Schneidermeister.

# Tanzunterhaltung.

Sonntag den 11. Januar fin-  
det im Gasthaus zum weißen  
Löwen Tanzunterhaltung statt,  
wozu höflich einladet.

**J. Mack,**  
zum Löwen.

# Restauration Zachmann,

Kronenstraße 48.

Heute Sonntag großes öffentliches  
**Tanzvergnügen.**

Anfang 3 Uhr. Eintritt 3 kr. per Tour.  
Hierzu ladet höflichst ein  
**Zachmann.**

[Aus der Karlsruher Zeitung].

## Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog  
haben Sich unter dem 30. Dezember v. J. allergnädigst  
bewogen gefunden, dem Generalleutnant und General-  
adjutanten Sr. Majestät des Deutschen Kaisers und Kö-  
nigs von Preußen, Grafen Wilhelm von Brandenburg,  
das Großkreuz und dem königlich Preussischen Major v.  
Böhlzig, Kommandeur des Garde-Schützen-Bataillons,  
das Kommandeurkreuz 2. Klasse Allerhöchsthies Ordens  
vom Sähringer Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog  
haben Sich unter dem 8. Januar v. J. allergnädigst  
bewogen gefunden, dem Großh. Münzwardein Geheim-  
rath Kachel den Stern zum innewohnenden Kommandeur-  
kreuz Allerhöchsthies Ordens vom Sähringer Löwen zu  
verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog  
haben Sich unter dem 26. Dez. v. J. allergnädigst bewogen  
gefunden, dem Attaché der k. k. österreichisch-ungarischen  
Legation in Japan, Heinrich Jonkheer v. Siebold  
in Peto das Ritterkreuz 1. Klasse Allerhöchsthies Ordens  
vom Sähringer Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog  
haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Großh.  
Ministerialrath Gustav v. Stoesser zu Karlsruhe die  
unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zur Annahme und  
zum Tragen des ihm von Seiner Majestät dem Deut-  
schen Kaiser und König von Preußen verliehenen Könige-  
lichen Kronen-Ordens zweiter Klasse zu ertheilen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog  
haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Fabrikanten  
Karl Mez in Freiburg die unterthänigst nachgesuchte  
Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen des ihm von  
Seiner Majestät dem Kaiser von Oesterreich verliehenen  
Comthurkreuzes des Franz-Josephs-Ordens zu ertheilen.

# Gasthaus zur goldenen Waage.

Sonntag den 11. Januar findet bei Unter-  
zeichnetem Tanzunterhaltung statt, wozu  
ergebenst einladet  
**F. Lipp.**

# Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 11. Januar. Erste Vorstellung  
aufser Abonnement. **Die Afrikanerin.**  
Große Oper mit Ballet in 5 Akten von Meyer-  
beer. Anfang 6 Uhr.

Dienstag den 13. Jan. 1. Quart. 8. Abon-  
nementsvorstellung. **Romeo und Julie.**  
Trauerspiel in 5 Akten von Shakespeare. An-  
fang 6 Uhr.

Mittwoch den 14. Jan. Theater in Baden.  
**Joseph und seine Brüder.** Oper in  
3 Akten von Mehul. Anfang halb 7 Uhr.

## Standesbuchs-Auszüge.

### Eheaufgebote:

- 10. Jan. Benjamin Hirsch von Weingarten, Kaufmann,  
mit Emma Erlanger von Buchau.
- 10. " Karl Scheible von Bauschlott, Polzeidiener,  
mit Marie Witt von Galmbach.
- 10. " Wilhelm Koch von St. Georgen, Sergeant,  
mit Rufine Binder von Hubbad.
- 10. " Melchior Lehner von Untergrombach, Heizer,  
mit Rosa Wehstald von Büchsnau.
- 10. " August Schäfer von Seelbach, Lakier, mit  
Bertha Offenburger von Ruff.
- 10. " Joseph Kraus von Neuhausen, Kübler, mit  
Emma Frey von Schweighausen.
- 10. " Alois Steuerer von Affenthal, Maurer, mit  
Constantine Lamprecht von Affenthal.
- 10. " Anton Rastetter von Bulaß, Stein- und Bild-  
hauer, mit Luise Strog von Oberweiler.
- 10. " August Senfle von Vielbaum, Oekonom in  
Durlach, mit Sofie Rehsfuß von Sundheim.
- 10. " August Hörner von Odenheim, Bauaufseher,  
mit Karoline Kugler von Odenheim.

### Geburten:

- 9. Jan. Karl Johann, Vater Johann Herle, Maurer.
- 9. " Henriette, Vater Wilhelm Willstätter, Kauf-  
mann.
- 9. " Johanna, Vater Johann Kreis, Schuhmacher.
- 9. " Marie Magdalene Franziska, Vater Eduard  
Hahmann, Schreiner.
- 10. " Luise Josefine, Vater Michael Lawo, Sergeant.
- 10. " Friederike Luise, Vater Johann Kormann, Fa-  
brikarbeiter.
- 10. " Anna Karoline, Vater Georg Kreuzbauer,  
Steindruckereibesitzer.
- 10. " Julius Eduard, Vater Bernhard Reutlinger,  
Wegger.
- 10. " Ida Juliane, Vater Karl Hg, Schneider.

### Todesfälle:

- 9. Jan. Heinrich Fichtel, Photograph, ein Ehemann,  
alt 48 Jahre.

# Langestraße 116. August Sonntag, Langestraße 116.

## Weißwaaren- und Wäschegeeschäft.

Das Neueste in:

- Chemisetten und Gar-**
- nituren,**
- Mullblousen und Unter-**
- tailen,**
- Ballhemden,**
- Beinkleidern,**
- Unterröcken,**
- Schleppröcken,**
- Corsetten,**
- Haararröcken,**
- Tournüren,**

**Zur Ballsaison.**

- Mull und Crêpe lisse,**
- Spizen,**
- Stickereien in Mull, Jaco-net**
- und Leinen,**
- Cravatten in großer Aus-**
- wahl,**
- Ballherrenhemden,**
- eleganten gestickten**
- Semd-Einsätzen,**
- gestickten und Spizen-**
- Taschentüchern.**

**Die billigsten Preise!**

Der noch vorhandene Vorrath in  
 2.1. **Filzschuhen und Filzstiefeln**  
 wird, um schnell damit zu räumen, von heute an zu bedeutend herabgesetzten  
 Preisen abgegeben im  
**Schuh- und Stiefel-Lager von Friedrich Heinz,**  
 Herrenstraße 2.

\*3.1. **Salle du Muséum**  
 (Carlsruhe).  
**Conférences littéraires en Français.**

Après avoir obtenu le gracieux assentiment de son Altesse Royale Monseigneur le Grand Duc de Bade, Mr. Cammartin, Bachelier-ès-lettres, professeur de langue et de littérature à Heidelberg, se propose de donner une série de 4 conférences sur les sujets suivants:

- 1<sup>o</sup> Mardi 20 Janvier — S. S. Ampère, sa vie, ses oeuvres, son entrevue avec Goethe à Weimar.
- 2<sup>o</sup> Mardi 27 Janvier — M<sup>me</sup>. de Maintenon et sa correspondance.
- 3<sup>o</sup> Mardi 3 Fevrier — Les chroniqueurs Français — Chronique du chevalier Bayard.
- 4<sup>o</sup> Mardi 10 Fevrier — Origine du théâtre en France.

Ouverture de la Salle à 2 h. 1/2 (après-midi). Conférence à 3 h. précises.  
 On trouve des billets chez Monsieur Ulrici libraire, Lammstrasse.  
 1 Billet pour 4 séances, 4 fl. — Billet de famille pour 3 personnes, 7 fl. —  
 1 Billet pour 1 personne et 1 séance, 1 fl. 12 kr.

Im Verlage der **Chr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung hier ist erschienen:  
**Großherzoglich Badischer**  
**Comptoir-Kalender auf das Jahr 1874.**

- Derselbe enthält außer dem vollständigen Kalender:
- 1) Die Genealogie des souverainen Großh. Hauses Baden;
  - 2) Eisenbahn- und Omnibus-Tarife über die Fahrtaxen nach denjenigen Stationen, wohin von Karlsruhe aus direkte Billete ausgegeben werden;
  - 3) Droschken-Tarif;
  - 4) Tarif für Messen, Mähen und Trazen von Brennholz und für Kohlentragen;
  - 5) Verzeichniß der Briefladen;
  - 6) Verzeichniß der hiesigen Expeditoren, sowie der Omnibusfahrten;
  - 7) Verzeichniß der ankommenden und abgehenden Boten und Fuhrleute;
- Preis 6 fr.**

**Fremde.**  
 In hiesigen Gasthöfen.  
**Darmstädter Hof.** Großmann, Kfm. v. Stuttgart. Buns, Kfm. v. Frankfurt. Schneider, Kfm. von Oberkirch. Werler v. Mörsbach. Müller, Kfm. v. Heidelberg.  
**Deutscher Hof.** Glaser, Kfm. v. Lahr. Winkler, Fabr. v. Solingen. Vogel, Kfm. v. Mannheim. Lindner, Priv. v. Baden. Kolbert, Priv. v. Eßlingen. Vär, Kfm. v. Mannheim. Jeller, Verwalter v. Freiburg.  
**Englischer Hof.** Neumann, Priv. von Berlin. Schulzner, Priv. v. Frankfurt. Größ, Kfm. v. Heidelberg. Müller, Kfm. v. Mainz. Gottfried, Kaufm. von Hannover. Keilmann, Kfm. v. Dresden. Wolf u. Wagen, Kaufm. von Stuttgart. Wöhme, Fabr. von Berlin. Schmidt, Kfm. v. Ludwigshafen. Stark u. Dreifuß, Kf. v. Frankfurt. Maier, Priv. v. Gießen. Förster, Priv. v. Kainach. v. Marfolt, Priv. v. Brüssel.  
**Erzbrunnen.** Emerich, Priv. v. Darmstadt. Mayle, Kfm. v. Ulm. Neuwid, Priv. v. München. Ferare u. Aquatore, Priv. a. Spanien. Baron v. Dierfeldt von Wien. Freiherr von Kreiberg v. Eisenberg. Reinhard, Kfm. v. Frankfurt. Ripper, Kfm. v. Hagen. Leyson, Sondheim u. Neumann, Kf. v. Frankfurt. Ulrich, Kfm. v. Mannheim.

Geist. Baumgärtner, Geometer v. Lausenburg. Gellon, Kfm. v. Stuttgart.  
**Goldener Adler.** Mar, Kfm. v. Frankfurt. Koch, Kfm. v. Heidelberg. Müller, Gastwirth von Colmar. Neubauer, Kfm. v. Wien. Gärtner, Schreiner v. Basel. Herrmann, Kfm. v. Offenbach. Horstmann, Priv. von Mannheim. Ulmon, Kfm. v. Straßburg. Weill, Kfm. v. Basel.  
**Goldener Karpfen.** Freiherr v. Schilling von Freiburg.  
**Goldener Kranz.** Bofch, Handelsmann v. Prag.  
**Goldenes Schiff.** Pippmann, Kaufm. von Göttingen. Grunbender v. Göttingen. Marr u. Egel v. Frankfurt. Marr, Reisender v. Erfurt. Lemme, Optikus v. Hülshelm. Lazarus, Kaufm. v. Göttingen. Dreifuß, Kaufm. v. Bingen.  
**Goldene Traube.** Römer, Kfm. von Freiburg. Wöpler, Kfm. v. Weisingen.  
**Grüner Hof.** Harrison m. Fam. v. London. Kalkoff v. Freiburg. Kuhn, Kfm. v. Offenbach. Ruzer a. d. Normandie. Pohl, Kfm. v. Frankfurt. Kaiser, Kfm. v. München. Lepviller, Priv. v. Paris. Maier, Kfm. v. Heilbronn. Rigane m. Fam. a. Italien. Leprince von Paris. Brion, Part. v. Lyon. Imhof, Part. v. Mühlhausen. Cronau u. v. Guerdard, Eisenbahndirektoren von Straßburg. Knoll, Eisenbahndirektor von Stuttgart. Stoltz, Oberpostsekretär v. Hannover. Mensel, Fabr. v.

Göln. Berger, Rent. v. Frankfurt. Wolfsehl, Kfm. v. Offenbach. Schwab, Kfm. v. Ladenburg. Mayer, Kfm. v. Weinheim. Blanting, Kfm. v. Offenbach. Mentler, Part. von München. Pfäumer, Priv. von Winterthur.  
**Hotel Große.** Tritschler, Fabr. v. Lengfeld. Jäger, Direktor v. Hochburg. Müller, Hotelier u. Metz. Pfarrer v. Petersthal. Franz, Rent. v. Zürich. Gantsch, Kfm. v. Leipzig. Lämmle, Kfm. v. Paris. Bett-ram, Kaufm. v. Braunschweig. Haber, Kaufm. v. Sett. Schwab, Kfm. v. Miltenberg. Daneder, Kfm. v. Frankfurt. Vaudry, Kfm. v. Paris. Blochmann, Kfm. von Heilbronn. Schmitt, Kfm. v. Mühlhausen. Gohm, Kfm. v. Berlin. Mahol, Kfm. v. Ebersheim. Levinger, Kfm. v. Hechingen. Seib, Kfm. von Frankfurt. Diederhoff, Kfm. v. Mainz. Kaufmann, Kfm. v. Göttingen. Geisler, Kfm. v. Dresden. Kild, Fabr. v. Stuttgart. Hise, Kfm. v. Darmstadt. Galster, Kfm. v. Hamburg. Schumacher, Kfm. v. Berlin. Segall, Kfm. v. Wien. Peter, Kfm. v. Mannheim. Lämmle, Kfm. v. Gannstadt. Fischer, Kfm. v. Worms. Stark u. Sander, Kf. von v. Frankfurt. Büdler, Kfm. v. Hildes.  
**Hotel Stöffleth.** Weg, Oberstleutnant m. Fam. v. Freiburg. Strohm, Kfm. von Frankfurt. Bögelin, Kfm. von Offenbach. Gammel, Kfm. von Straßburg. Stab, Fabr. v. Borsheim. Mayer, Kfm. v. Freiburg. Kref, Kfm. v. Offenbach. Rappert, Kfm. v. Mannheim. Brand, Kfm. v. Basel. Waller, Kfm. v. Konstanz. Formuth, Kfm. v. Mannheim. Meyer, Kfm. v. Straßburg. Fleursheimer, Kfm. v. Stuttgart. Tempel, Kfm. v. Wien. Waldner, Kfm. v. Freiburg. Grözinger, Kfm. v. Heidelberg. Fischer, Kfm. v. Germersheim. Dreifuß, Kfm. v. Stuttgart. Leo, Kfm. v. Mannheim. Sutter, Kfm. v. Badenweiler. Ullmann, Kfm. v. Stuttgart. Böhert, Kfm. von Frankenthal. Böhmer, Kfm. von Schwand. Schumann, Kfm. v. Heilbronn. Zugel, Kfm. v. Wien.  
**König von Preußen.** Fischer, Lehrer v. Einlingen. Schaus, Fabr. v. Johannisberg. Mayer, Kfm. v. Mannheim.  
**Rassauer Hof.** Strauß, Kfm. v. Hanau. Dunlap, Kfm. v. New-York. Dirsch, Kfm. v. Weiskenburg. Lehmann, Weinhdl. v. Böhlingen. Denheimer, Kfm. v. Heidelberg. Königsbojer, Kfm. v. Gießen. Waser, Kfm. v. Mannheim. Goldschmidt, Kfm. v. Frankfurt.  
**Prinz Max.** Rüd, Kfm. v. Heilbronn. Water m. Frau v. Lindeheim. Sohn, Kfm. v. Landau. Heinsheim, Kfm. v. Stuttgart. Stahl, Kfm. von Neustadt. Zutavern, Insp. v. Mannheim. Ganger, Kfm. v. Göttingen. Greif, Kfm. v. Berlin. Wolder, Kfm. v. Schenkenzell. Kullmer, Kfm. v. Mannheim. Krammer, Stud. v. Tübingen. Winter, Buchhdl. v. Darmstadt. David, Kfm. v. Bordeaux. Förster, Baumeister v. Mannheim. Kulp, Kfm. v. Frankfurt.  
**Prinz Wilhelm.** Paterson, Maler v. Christiania.  
**Reichs-Adler.** Ruffler, Lehrer von Schutter.  
**Rose.** Bunschub, Kaufm. v. Waghäusel. Waibel, Kfm. v. Roth. Madronald v. Petersburg.  
**Silberner Anker.** Wehboldt, Thierarzt v. Offenbach.

**Kunstverein in der Großh. Kunsthalle**  
 (unterer Corridor links vom Eingang).  
 Gedhnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11-1 Uhr.  
 und Nachmittags 2-4 Uhr.  
 305. Landschaft, von Gd. Tenner.  
 307-313. Sieben Genrebilder und Landschaften, von J. Heinsfelder.  
 317. Stillleben von M. Doppelmayr.  
 318. Norwegische Strandlandschaft, von A. Fresenius.  
 319. Genrebild, von G. Wagner in Düsseldorf.  
 321. Im Walde, von A. Panzer.  
 323. Mädchen mit Früchten, von L. Vogel.  
 326-327. Landschaften, von J. Bollweider.  
 328. Motiv bei San Remo, von A. von Waldenburg.  
 329. Aus Johannis Offenbarung, von Alb. Schramm

